

Pharmazeutische Chemie 2.

Ziel des Faches

Dieses Fach beschäftigt sich mit der Herstellung und Reinheitsprüfung der pharmazeutischen Wirk- und Hilfsstoffe, mit der Identifizierung und quantitativer Gehaltsbestimmung der Wirkstoffe als Substanz oder als ein Komponente einer komplexen Arzneimischung. Das Fach bietet eine Vorstellung der molekularen Mechanismen der Haupt- und Nebenwirkungen der Wirkstoffe, analysiert die chemischen und physiko-chemischen Eigenschaften der Verbindungen und beschäftigt sich mit den chemischen Veränderungen der Arzneimittel im Laufe der Lagerung, Formulierung und Anwendung.

Vorlesungen:

	Vorlesung	
1. Woche	Antidepressiva.	Dr. Pál Perjési
2. Woche	Parkinsonmittel.	Dr. Pál Perjési
3. Woche	Nootropika und Analeptika.	Dr. Pál Perjési
4. Woche	Antipyretische Analgetika.	Dr. Pál Perjési
5. Woche	Nicht-steroid Antiphlogistika I.	Dr. Pál Perjési
6. Woche	Nicht-steroid Antiphlogistika II.	Dr. Pál Perjési
7. Woche	Antihistaminika. Antirheumatika und Gichtmittel.	Dr. Pál Perjési
8. Woche	Parasympathomimetika.	Dr. Pál Perjési
9. Woche	Parasympatholytika.	Dr. Pál Perjési
10. Woche	Sympathomimetika.	Dr. Pál Perjési
11. Woche	Sympatholytika.	Dr. Pál Perjési
12. Woche	Lokalanästhetika.	Dr. Pál Perjési
13. Woche	Hemmstoffe des Glattermuskelkrampf und Muskelrelaxanzien. Expektorantia und Sekretolytika.	Dr. Pál Perjési
14. Woche	Magen-Darm-Mittel, Hepatika und Gallenwegstherapeutika.	Dr. Pál Perjési